

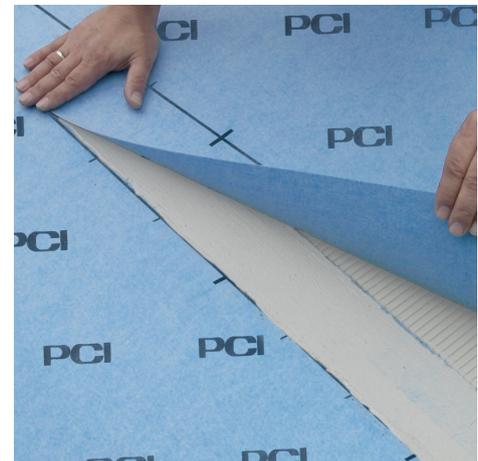
# PCI Pecilastic<sup>®</sup> Roll&Go

Schnellkleber zum Verkleben der Abdichtungsbahn  
PCI Pecilastic W



## Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- 2-komponentiger rollfähiger Dichtkleber zur wasserdichten Verklebung von PCI Pecilastic W.
- Zum sicheren Verkleben der Stöße und Überlappungen der Abdichtungsbahn PCI Pecilastic W.
- Zum sicheren Verkleben der PCI Pecitape Dichtbänder, Dichtecken und Dichtmanschetten.
- Zum Einsatz in Wohngebäuden, Hotels und Bereichen mit hoher Nutzung.



PCI Pecilastic Roll&Go härtet sicher unter den Überlappungen der Abdichtungsbahn PCI Pecilastic W aus.

## Produkteigenschaften

- PCI Pecilastic Roll&Go bindet sicher und schnell unter der Abdichtungsbahn PCI Pecilastic W, PCI Pecitape Dichtbändern, Dichtmanschetten und Dichtecken ab und **ergibt eine funktionsfähige, dichte Abdichtungsfläche**.
- PCI Pecilastic Roll&Go ist **flexibel** und hat eine gute Alterungsbeständigkeit.
- **Cremige Konsistenz**, kann leicht mit einem Roller, Pinsel oder Zahnkelle aufgetragen werden.
- **Schnelle Arbeitsrittfolge** durch lange klebeoffene Zeit, insbesondere beim Auftragen mit einer Rolle.
- Im System mit der Abdichtungsbahn PCI Pecilastic W geprüft und zugelassen gemäß der Leitlinie für die europäische technische Zulassung **ETAG 022 - Teil 2: Bausätze mit Abdichtungsbahnen**.
- PCI Pecilastic Roll&Go / PCI Pecilastic W erfüllt die **W0-I bis W2-I Anforderungen nach DIN 18534**
- Für die Beanspruchungsklassen A,B und C geeignet.

- **Sehr emissionsarm** - GEV Eimicode EC1 Plus.

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

	Flüssig-Komponente	Pulver-Komponente
Materialbasis	modifizierte Acrylatdispersion	Spezial-Zementmörtel mit dichtenden PCI-Kunststoffen
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern	
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate	

### Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	zus. Hinweis
6-kg-Kombi-Gebinde	2413/3	(Komp. A + Komp. B)

### Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungs- temperatur	ca. + 5 °C bis + 25 °C (Untergrund- und Umgebungstemperatur)	
Mischungsverhältnis	3 kg Flüssig-Komponente : 3 kg Pulver-Komponente Vor dem Anmischen die Flüssig-Komponente aufrühren. Die Pulverkomponente zur Flüssigkomponente hinzugeben. Beide Komponenten mit einem geeigneten Rührer z. B. von der Firma Collomix, zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anmischen. Bei Teilmengen die entsprechenden Mengen der Komponenten in einem sauberen Gefäß anmischen, dabei die Flüssig-Komponente vorher aufrühren. Die Komponenten müssen im Mengenverhältnis 1 : 1 gemischt werden.	
Dichte des ange- mischten Materials / Frischmörtelrohddichte	ca. 1,38 g/cm <sup>3</sup>	
Verbrauch		
bei Verarbeitung mit Rolle*	ca. 500 g/m <sup>2</sup>	
bei Verarbeitung mit Zahnkelle*	ca. 870 g/m <sup>2</sup>	
Ergiebigkeit	<b>6-kg-Kombi-Gebinde ausreichend für</b> bei Verarbeitung mit Rolle* ca. 12 m <sup>2</sup> bei Verarbeitung mit Zahnkelle* ca. 6,9 m <sup>2</sup>	
Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden	
Offene Zeit	ca. 45 Minuten	
Belegbar nach	ca. 5 Stunden (mit Fliesen)	
*Bei rauen Untergründen muss mit einem erhöhten Verbrauch gerechnet werden.		
Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.		

## Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, trocken (Zementestrich 4 %, Anhydrit-Fließestrich 0,5 %, jeweils gemessen mit dem CM Gerät), sauber und frei von Ölen, Fetten sowie sonstigen Rückständen sein. Die weitgehend ebene Oberfläche darf keine Nester,

klaffende Risse oder Grate enthalten. Saugfähige und Gipshaltige Untergründe sowie Gipskartonplatten vorher mit PCI Gisoground All-in-One grundieren.

Die Grundierungen müssen vor dem Auftrag von PCI Pecilastic Roll&Go getrocknet sein. Pfützenbildung vermeiden!

## Verarbeitung

### 1 Anmischen

Zunächst die Flüssigkomponente aufrühren. Dann die Pulverkomponente zur Flüssigkomponente hinzugeben. Beide Komponenten mit einem geeigneten Rührer, z. B. von der Firma Collomix, zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anmischen. Bei Teilmengen die entsprechenden Mengen der Komponenten in einem sauberen Gefäß anmischen. Die Komponenten müssen im Mengenverhältnis 1:1 gemischt werden.

### 2 Verarbeitung

#### 2.1 Verkleben der Dichtbahn PCI Pecilastic W

PCI Pecilastic Roll&Go mit einem Roller, einem Pinsel oder einer Zahnkelle (abhängig von der Untergrundrauhigkeit z.B. 4er- oder 6er-Zahnung) auf den Untergrund auftragen. Abdichtungsbahn PCI Pecilastic W innerhalb der klebeoffenen Zeit einlegen und andrücken.

#### 2.2 Rohrdurchgänge abdichten

Dazu PCI Pecilastic Roll&Go aufbringen und die Dichtmanschetten einlegen und andrücken. Anschließend die Übergänge mit PCI Pecilastic Roll&Go überstreichen.

#### 2.3 Dichtbänder und Dichtecken

Dazu PCI Pecilastic Roll&Go aufbringen und die Dichtbänder und Dichtecken einlegen und andrücken. Anschließend die Übergänge mit PCI Pecilastic Roll&Go ebenfalls überstreichen.

### 3 Verlegen von keramischen Belägen

Auf die Abdichtungsbahnen können nach ca. 5 Stunden Keramikbeläge verlegt werden.

**Zum Andrücken der Dichtbahnen, Dichtbänder und -ecken keine scharfkantigen Werkzeuge verwenden!**

## Bitte beachten Sie

- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. In ausgehärtetem Zustand kann das Material nur noch mechanisch entfernt werden.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

**+49 (8 21) 59 01-171**

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien

Tel.: +43 50610 5000

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**Sika Schweiz AG - VE PCI**

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich

Tel. +41 (58) 436 21 21

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

**Ausgabe 11/24**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden**

**Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.